



## **Fachbereich IV**

### **Fachdienst Stadtplanung**

Stadthaus, Brachenfelder Straße 1 - 3  
24534 Neumünster

zu erreichen mit den Buslinien  
6, 7, 8, 12, 14 und 66

Telefon 0 43 21/942-0  
Telefax 0 43 21/942-26 48

24531 Stadt Neumünster Postfach 26 40 und 26 60

Herrn Dipl.-Phys.  
Jürgen F. W. Seidel  
Kleinflecken 38

24534 Neumünster

|            |                 |         |            |                       |
|------------|-----------------|---------|------------|-----------------------|
| Datum:     | Sachbearbeiter: | Zimmer: | Durchwahl: | Aktenzeichen:         |
| 09.06.2009 | Herr Heilmann   | E.3     | 942-26 23  | IV 61-51-01 he-sta 21 |

## **Ihre Fragen in der Einwohnerfragestunde zum Thema Kleinflecken-Planung**

Sehr geehrter Herr Seidel,

in der Einwohnerfragestunde des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 07.05.2009 haben Sie zwei Fragen zur Kleinflecken-Planung gestellt, die wir wie folgt beantworten:

### **Frage 1**

Können die Kosten der jetzt vorliegenden Neuplanungen verglichen werden mit den Kosten einer Wiederherstellung der alten Planung gemäß der unter dem Stadtbaurat Junglöw im Jahre 1905 angefertigten Planzeichnung? Dabei könnten das alte Pflaster und die alten Dimensionierungen und Proportionen der Platzaufteilung und der Wege (Zeichnung) erhalten bleiben.

### **Antwort**

Im Rahmen des Planungsauftrages für die Umgestaltung des Kleinfleckens werden die Kosten für die Umgestaltungsmaßnahme ermittelt. Es ist nicht Gegenstand des Auftrages, Kosten für eine Alternativplanung – wie von Ihnen vorgeschlagen – zu ermitteln. Daher können die Kosten der Umgestaltungsplanung mit den Kosten der von Ihnen vorgeschlagenen Variante derzeit nicht verglichen werden.

### **Frage 2**

Für den Fall einer Realisierung eines Einkaufszentrums Karstadt – Teich – Kleinflecken („HBB“): Können die Verkehrsströme von und zu diesem Projekt von dem zu beruhigenden und aufzuwer tenden Kleinflecken freigehalten werden?

**Antwort**

Derzeit gibt es von der Ratsversammlung der Stadt Neumünster keine Beschlussfassung über ein Einkaufscenter in der Innenstadt. Die der Verwaltung vorliegende „HBB“-Planung sieht eine Zufahrt zwischen Museum und Stadthalle in ein Untergeschoss vor. Dadurch würde der Kleinflecken nicht durch Verkehre zum Einkaufscentrum belastet.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

gez. Heilmann

(Heilmann)